

Datum: 12.05.2022

Pressemitteilung der Verkehrsgemeinschaft am Bayerischen Untermain

Keine Streiks bei der VAB

Die Verkehrsgemeinschaft am Bayerischen Untermain (VAB), ein Zusammenschluss der Verkehrsunternehmen in der Region, teilt mit, dass sich die Mitgliedsunternehmen nicht an den für Freitag 13.05.2022 in Teilen Bayerns angekündigten Streiks beteiligen werden. Der normale Fahrplanbetrieb wird auch am Freitag aufrecht erhalten.

Die VAB unterstützt prinzipiell die Bestrebungen des Landesverbands Bayerischer Omnibusunternehmer durch die angekündigten Streiks auf die aktuelle Kostenkrise aufmerksam zu machen. Wie viele andere Verkehrsunternehmen sind auch die Bahn- und Busgesellschaften am bayerischen Untermain, schwer von den stark steigenden Dieselpreisen betroffen. Eine schnelle und wirksame Unterstützung durch die Landes- und Bundesebene wird jetzt benötigt um die Bereitstellung des öffentlichen Nahverkehrs in der Region zu sichern und Arbeitsplätze zu erhalten.

Marc Bichtemann, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung sagte: "Besonders die kleineren und mittelständischen Unternehmen werden die extrem hohen Kosten für Diesel auch kurzfristig nicht tragen können. Hier besteht dringender Handlungsbedarf um in naher Zukunft Ausfälle zu verhindern."

Über die Verkehrsgemeinschaft am Bayerischen Untermain (VAB)

Die Verkehrsgemeinschaft am Bayerischen Untermain GmbH (VAB) mit Sitz in Aschaffenburg wurde 1995 gegründet, 2017 neu organisiert und in eine GmbH überführt. Unter dem Dach der VAB fahren Busse und Züge mehrerer Unternehmen am Bayerischen Untermain. Es bestehen ein einheitliches Tarifsystem und ein abgestimmter Fahrplan.